



## Career Tuesday Präsentation einer NGO – Ärzte ohne Grenzen

Am Dienstag, den **04.12.2012** haben wir Dr. Johannes Daniel von **Ärzte ohne Grenzen** zu Gast. Herr Daniel wird im Rahmen des Career Tuesdays über seine Projektarbeit berichten und allgemeine Informationen über die Organisation und die Möglichkeiten zu Mitarbeit geben.

**Médecins Sans Frontières/Ärzte ohne Grenzen** ist eine private medizinische Nothilfeorganisation, deren Grundprinzipien in ihrer Charta festgelegt sind.

Zu den Aufgaben von Ärzte ohne Grenzen gehört es, allen Opfern Hilfe zu gewähren, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft oder ihrer politischen und religiösen Überzeugungen. Ärzte ohne Grenzen ist neutral und unparteiisch und arbeitet frei von bürokratischen Zwängen. Um diese Unabhängigkeit zu bewahren, finanziert sich Ärzte ohne Grenzen überwiegend aus privaten Spenden.

Das internationale Netzwerk von Médecins Sans Frontières/Ärzte ohne Grenzen setzt sich aus Sektionen in 19 Ländern zusammen. Die deutsche Sektion ist Ärzte ohne Grenzen e.V.

Die Geschichte von Ärzte ohne Grenzen begann 1971. Einige junge französische Mediziner und Journalisten hatten die Vision, eine Organisation zu gründen, die der Zivilbevölkerung in Kriegsgebieten und den Opfern von Naturkatastrophen schnell und professionell ärztliche Hilfe bringt.

Im Jahr 2011 haben etwa 32.000 Mitarbeiter von Médecins Sans Frontières/Ärzte ohne Grenzen in 436 Programmen in 68 Ländern gearbeitet. Die meisten dieser Mitarbeiter sind lokale Angestellte in den betroffenen Ländern. Die häufigsten Gründe für eine Intervention waren bewaffnete Konflikte (39,4%) und Epidemien (37,4%). Es wurden insgesamt 8,3 Mio Patienten ambulant und 445.000 stationär behandelt, davon allein über 1,4 Mio wegen Malaria, 408.000 wegen Unterernährung und 228.700 wegen einer HIV-Infektion (Zahlen aus dem "Activity Report 2011).

Herr Dr. Daniel ist seit 2004 Facharzt für Allgemeinmedizin und seit 2009 Facharzt für Innere Medizin, aktuell befindet er sich in einer Weiterbildung zum Facharzt für Anästhesiologie. Für Ärzte ohne Grenzen war er im Jahre 2004 in der Demokratischen Republik Kongo, wo er in einem integrierten Projekt mit Krankenhäusern und mobilen Kliniken mitarbeitete. Im gleichen Jahr verbrachte er eine Zeit in Burundi zur Mitarbeit in zwei Flüchtlingslagern. 2007 wirkte er in einem Projekt in der Zentralafrikanischen Republik mit, in diesem integrierten Projekt war er in der Tuberkulose – und HIV-Behandlung aktiv, wie auch in einem Ernährungszentrum. 2010/2011 verbrachte Herr Daniel eine Zeit in Haiti, wo er in zwei Cholera-Behandlungszentren und einer Trainingseinheit für Cholerabehandlung mitarbeitete.

Wenn Sie mehr über Ärzte ohne Grenzen erfahren möchten dann laden wir Sie am **04.12.2012** herzlich zum Career Tuesday ein. **17.45 Uhr bis 19.15 Uhr in Hörsaal XXIII im WiSo-Schlauch.**